

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 4 (1978)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Die Zeitung der
Organisation für
die Sache der
Frauen**

3.Jg.
November Nr. 9

Herausgeber: OFRA, Hammerstr. 133, 4057 Basel
Redaktion: Kathrin Bohren
10 Nummern pro Jahr
Preis: Abo. Fr. 13.--
einzel Fr. 1.30

OFRA

emanzipation

DIE MUTTERSCHUTZ-INITIATIVE
IST LANCIERT:

Helft sammeln !



Photo: Christian Gerber

Am 31. Oktober wurde die eidgenössische Volksinitiative „Für einen wirksamen Schutz der Mutterschaft“ lanciert... in anderthalb Jahren, am 1. Mai 1980, wird die Zahl der gültigen Unterschriften zeigen, ob die Initiative zustande gekommen ist... und dann kann man anfangen vom Datum zu sprechen, an welchem das Schweizervolk über eine obligatorische Mutterschaftsversicherung stimmen gehen darf...

Jetzt geht es aber vorläufig darum, dass 100'000 gültige Unterschriften gesammelt werden, und natürlich je schneller je besser... Die OFRA, die zusammen mit neun anderen Organisationen gemeinsam hinter der Initiative steht, hat sich dazu verpflichtet, 20'000 Unterschriften zu sammeln. Das heisst, dass jede OFRA-Frau im Durchschnitt ca. deren 40 zusammenbringen sollte. Dieser Ausgabe der „emanzipation“ ist ein Unterschriftenbogen beigelegt!

RICHTIG SAMMELN!

Pass auf, dass die Unterschriften richtig gesammelt werden: Es dürfen zum Beispiel auf einem Bogen nur Unterschriften von einer und derselben politischen Gemeinde stehen! Darum vielleicht schon jetzt um mehrere Unterschriftenbogen bitten! Name und Vorname müssen ganz ausgeschrieben werden (Also nicht O.Kunz), und es dürfen keine Gänsefüsschen geschrieben werden (Also wenn z.B. zwei Personen an der gleichen Adresse wohnen, müssen beide ihre Adresse voll ausschreiben). Stimm- und damit unterschiftsberechtigt sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die mindestens 20 Jahre alt sind.

Und noch etwas: Unterschriftenbogen, sobald sie voll sind oder auch vorher jeweils sofort ans Sekretariat der OFRA-Sektion oder ans OFRA-CH-Sekretariat (Hammerstrasse 133, 4057 Basel) einschicken! Unterschriftenbogen, die zu lang herumliegen, können leicht verlorengehen.

FRAGEN UND ARGUMENTE

(bp) Während dem Sammeln werden unausweichlich allerlei Fragen gestellt. Im Folgenden haben wir ein paar realistische Fragen zusammengestellt und gleichzeitig versucht, Argumente zu nennen, die in der Sammelkampagne wahrscheinlich nötig sein werden:

„Was bringt die Initiative Neues?“

Neu ist, dass allen Frauen alle Spital-, Arzt- und Pflegekosten bezahlt werden, da die MSV obligatorisch ist. Neu ist, dass auch Hausfrauen ein angemessenes Taggeld erhalten. Neu ist, dass alleinstehende Frauen und Mütter aus är-

Forts. S. 2

INHALT

Berufsbildungsgesetz - NEIN	S. 2
Bundessicherheitspolizei - NEIN	S. 3
Melli Beese	S. 4/5
Worte - Worte - Worte	S. 6
Unterschriftenbogen für die Mutterschaftsversicherung	S. 7/8
10 Jahre neue Frauenbewegung	S. 9
Verkäuferinnen	S. 10
Büchertips	S. 11
Frau und Film	S. 12/13
Aus den Kantonen	S. 15